



Kurze Rast. Motiv aus Gabela.

sprechen kam, meinten sie, das sei die segensreichste Schöpfung; ihre Kinder sollten auch so gescheidt werden wie die »Schwabas«. Die Gegend ist hier wundervoll angebaut; riesige Tabakfelder, prächtige Weingärten bedecken, soweit das Auge reicht, bis an das Narenta-Ufer die Ebene. Hinter Tasovčić finden wir hübschen Eichenwald, der durch die bekannte Tafel: »Verbotener Wald«, geschützt ist. Nach einiger Zeit erreichen wir Domanović, einen wichtigen Strassenknotenpunkt. Hier führt rechts die Strasse nach Stolac, dem historisch berühmten Sitze der Rizvanbegović, einer Stadt mit alten Denkmälern und einem merkwürdigen Bogomilenfriedhofe. Ueber die Narenta ist eine Ueberfuhr nach Čapljina. Domanović besteht aus einer langen Strasse voll kleiner Wirthshäuser, Kaffee-